Der religionspädagogische Auftrag der Kindertagesstätte

|  |  |
| --- | --- |
| **Erziehung aus dem Glauben**Aufbau von Grundhaltungen | **Glaubenserziehung** Vermittlung der Heilsbotschaft |
| 1. **Vertrauen stärken**
2. **Lebensbejahung fördern**
3. **Beziehungsfähigkeit anbahnen**
 | 1. **Gott kennen lernen als den Schöpfer, der mit dem Menschen in Beziehung tritt**
2. **Jesus kennen lernen als den menschgewordenen Sohn Gottes**
3. **Kirche kennen lernen als die Gemeinschaft der Glaubenden, die sich vom Heiligen Geist führen lässt**
 |

**Ganzheitliche elementare Persönlichkeitsbildung aus dem Glauben**

\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*

**Reflexion – Weiterarbeit in Kleingruppen:**

 Lesen Sie in der Bibel den Originaltext: Lukas 15,1 ff

1. Sachanalyse: Welche Botschaft steckt in diesem Gleichnis?
	1. Was sagt es über Gott aus?
	2. Was sagt es über uns Menschen aus?
2. In welchen Situationen kann diese Botschaft für Kinder hilfreich sein?
3. Formulieren Sie drei Ziele, die mit diesem Angebot möglicherweise angestrebt werden. *(positiv formulieren, konkret und als Ergebnis)*

z.B. Die Kinder (erfahren, erleben, kennen, wissen, identifizieren sich …)